

how about love

Ein Film von Stefan Haupt

Adrian Furrer

Jorm Leun Hkam

Andrea Pfaehler

U Thein Win

Martin Hug

RENÉ SCHEIBLI • ARTHIT KIMAKHOM • TEERAWAT TORDAENG • DHIRANAN SUKWIBUL • CATHERINE WETZSTEIN • ALEXIS HAUPT • MELINA HAUPT

Kamera PATRICK LINDENMAIER • Ton MARCO TEUFEN • Beleuchtung SALVATORE PLAZZITTA / WIROJ SITTHIWEJ • Ausstattung SUSANNE JAUCH / DORIS BERGER / SARAWUT JEERACHAROEN • Kostüme CATHERINE SCHNEIDER / SRIWATTANA WEDREUNGVIT
Maske CONNIE SACCHI / MAKOREE WAEKAJI • Musik MICHEL WINTSCH • Schnitt STEFAN KÄLIN • Mischung GUIDO KELLER • Redaktion Schweizer Fernsehen STEFAN HOFFMANN • Produktionsleitung LUKAS PICCOLIN / PIYAPORN INDAGEHA • Production Consultant SAM KALAYANEE
Production Supervisor PANYAWADEE SANGCHAI • Producer Living Films CHRIS LOWENSTEIN • Produzent RUDOLF SANTSCHI • Drehbuch und Regie STEFAN HAUPT • Eine Produktion der TRILUNA FILM • in Koproduktion mit FONTANA FILM • SCHWEIZER FERNSEHEN / SRG SSR idée suisse
TELECLUB • ANDROMEDA FILM • SCHWEIZER FILMEQUIPE • in Zusammenarbeit mit LIVING FILMS, THAILAND • gefördert durch die ZÜRCHER FILMSTIFTUNG • unterstützt durch das BUNDESAMT FÜR KULTUR (EDI), SCHWEIZ • Kulturfonds SUISSIMAGE • in Zusammenarbeit mit PRAESENS FILM

TRILUNA FILM

AB 26. AUGUST IM KINO



Fritz ist besesselt und besessen von seiner Arbeit als Herzchirurg. Auf Drängen seiner Frau Lena unternehmen die beiden eine gemeinsame Urlaubsreise in den Norden Thailands. Dort besuchen sie einen früheren Arztkollegen, der in einem abgelegenen Flüchtlingslager nahe der burmesischen Grenze dringend benötigte ärztliche Versorgung leistet. Von den Verhältnissen überrascht und tief berührt entschliesst sich Fritz, einige Zeit länger zu bleiben und mitzuhelfen, während seine Frau zu den Kindern in die Schweiz zurückkehrt.

Fritz kümmert sich mit Hingabe um die Menschen im Camp. Er entdeckt das faszinierend Fremde und taucht ein in eine unbekannte, neue Welt. Während sein Schweizer Leben zunehmend in den Hintergrund tritt, lernt er Say Paw kennen, eine burmesische Flüchtlingsfrau, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, Erfahrungsberichte von anderen Vertriebenen zu sammeln und aufzuschreiben.

Zerrissen zwischen den Welten gerät Fritz in einen Strudel von Gefühlen und Verstrickungen. Er muss herausfinden, was er als einzelner wirklich tun und bewirken kann – und er findet eine unkonventionelle Lösung, die sein Leben und das seiner Familie in der Schweiz nachhaltig verändern wird.

Eine abenteuerliche Reise ins Fremde, die im eigenen Herz endet...

Stefan Haupt, dem Autor und Regisseur von UTOPIA BLUES (Schweizer Filmpreis), ELISABETH KÜBLER-ROSS, EIN LIED FÜR ARGYRIS u.a., ist ein feinfühleriger, zutiefst berührender Film gelungen, der mit atmosphärisch dichten Szenen fesselt und Fragen aufkommen lässt, die einem so schnell nicht mehr loslassen.



www.howaboutlove-film.ch
www.praesens.com



how about love

Ein Film von Stefan Haupt



Trailer jetzt auf cineman.ch
 und fürs Handy auf i.cineman.ch

CH – 2010 – 106 Minuten – 35mm – Dolby Digital
 Originalversion: Schweizerdeutsch, Englisch, Thai und Karen – Deutsch untertitelt